



Bostik 1517 R

EINKOMPONENTIGER SPEZIALKLEBSTOFF

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- wärme- und witterungsbeständig
- für innen und außen

ANWENDUNGSBEREICH:

Einkomponentiger, wärme- und witterungsbeständiger Spezialklebstoff zur Verklebung von Neoprene®, Schaumgummi, Leder, Leinen, Hart-PVC, Naturgummi, Butylkautschuk, Polyurethan, Hart- und Weichschaum, Vulkollan®, Kunststoffschichtplatten und Pappe untereinander sowie auf Holz, Aluminium, Stahl und Asbestzementplatten.

Nicht für Styropor®, Polyäthylen und PTFE geeignet

VERARBEITUNGSHINWEISE:

Vorbereitung von Klebstoff und Klebeflächen:

Klebeflächen von Staub, Schmutz, Fett und Feuchtigkeit befreien. Geeignete Reinigungsmittel: SOLVENT 300 oder Waschbenzin. Klebstoff und Klebeflächen vor der Verklebung wenigstens 24 Stunden in normal temperiertem Raum lagern. Klebstoff vor Entnahme aus dem Gebinde gut umrühren. Zur Erzielung erhöhter Festigkeitswerte zum Metall steht unser Metall-Primer BOSTIK 9252 zur Verfügung. Gereinigte Stahl- oder Aluminiumflächen mit BOSTIK 9252 PRIMER gleichmäßig einstreichen; ca. 60 Minuten oder länger trocknen lassen.

Arbeitsmethode:

- Nur für Kunststoff-Planen, synthetische und natürliche Gummimischungen und Lederverklebungen:** Beide zu verklebenden Flächen mit Sandpapier aufrauen oder mit Drahtbürste von anhaftendem Talkum o. ä. befreien, abreiben mit in Lösemittel getauchtem Lappen.
- Kaltverklebung:** Klebstoff mit Spritzpistole oder Gießmaschine gleichmäßig auf beide Teile auftragen. (Saugfähigen oder rauhen Untergrund vorbeschichten, ca. 30 Min. trocknen lassen). Klebstoffauftrag ablüften lassen (siehe Fingertest!). Ist der Verklebungszeitpunkt erreicht, werden die Klebeflächen exakt aufeinandergebracht und kräftig angepreßt, gewalzt oder angerieben. Nicht klopfen! BOSTIK 1517 ist ein Kontaktkleber; die verklebten Teile haften sofort. Korrektur ist nicht möglich.



- Warmverklebung:** Klebstoffauftrag wie unter b). Klebstoffauflage vollständig abtrocknen lassen. Reaktivierung der beiden zu verklebenden Teile durch Wärme bei 60 - 80 °C (ca. 2 - 5 Min., je nach Materialstärke), dann sofort verkleben und pressen. Als Wärmequelle eignet sich Infrarorstrahler, Durchlaufgebläse oder Warmpresse.

Auftragsmöglichkeit:

Mit Spritzpistole oder Gießmaschine.

Erläuterung (Fingertest):

Wenn bei der Berührung mit dem Finger kein Klebstoff mehr hängen bleibt, der Klebstoff sich aber noch klebrig anfühlt, ist der richtige Zeitpunkt für die Verklebung erreicht. Diese Methode ist sicherer als jede Zeitangabe, da die Verdunstungsgeschwindigkeit der Lösemittel von Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit abhängt.

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Basis	Polychloropene
Farbe	bernsteinfarbig, transparent
Geruch	esterartig
Lösemittel	Esther, aliphatische und aromatische Kohlenwasserstoffe
Reiniger und Verdüner	Solvent 300
Feststoffgehalt	ca. 18 %
Viskosität	60 - 70 Sek. (DIN-Becher - 5-mm-Düse)
Beschaffenheit	spritz- und gießfähig
Dichte	0,84 g/ml
Flammpunkt	unter 21 °C
Feuergefährlichkeit (VbF)	Gruppe A, Gefahrklasse 1

EIGENSCHAFTEN

Beständig gegen	Wassereinwirkung (auch Seewasser), Benzin, verdünnte Säuren und Laugen
Temperaturbeständigkeit	- 30 °C bis + 120 °C
Scherfestigkeit	3 N/mm ² (ca. 30 kg/cm ²)
Alterungsbeständigkeit	gut
Verfärbung	Klebstoff-Film dunkelt nach

VERARBEITUNG

Ablüftezeit	5 - 30 Minuten (s. Fingertest)
Aushärtezeit	ca. 48 Stunden (bei Raumtemperatur, 20 °C)
Verbrauch	250 - 400 g/m ² (je nach Untergrundbeschaffenheit)

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 03/17

Bostik GmbH
An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH
Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels
Tel.: +43 (0) 72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0) 72 42 5 30 - 12
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de